

Römische Zahlzeichen



Die römischen Zahlzeichen wurden in Europa bis ins 16. Jahrhundert verwendet. Danach blieben sie zum Beispiel in Gebrauch für die Zählung von Königen und Päpsten gleichen Namens. Man findet sie auf alten Häuserinschriften und immer seltener auf Uhren.

Aus folgenden Zeichen werden die römischen Zahlzeichen gebildet:

I	V	X	L	C	D	M
1	5	10	50	100	500	1000

Aus diesen sieben Zahlzeichen werden die übrigen Zahlen zusammengesetzt: Dabei werden die Zahlzeichen nach ihrer Größe von links nach rechts notiert.

Die Werte werden addiert. $CXXXII = 100 + 10 + 10 + 10 + 1 + 1 = 132$

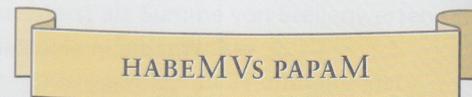
Stehen die Zeichen **I**, **X** oder **C** vor einem größeren Zahlzeichen, so wird subtrahiert.

$IX = 10 - 1 = 9$ und $XC = 100 - 10 = 90$

So müssen die Zeichen **I**, **X** und **C** höchstens dreimal hintereinander geschrieben werden.

- 1 Notiere die römischen Zahlzeichen von 1 bis 20.
- 2 Schreibe mit römischen Zahlzeichen und im Zehnersystem.
 - a) 32; 65; 112; 513; 1004
 - b) XXVII; LXVII; CXI; CIX; DCCXX
- 3
 - a) Wann wurde das Haus erbaut?
 - b) Notiere die Jahreszahl der Renovierung mit römischen Zahlzeichen.
- 4 Schreibe mithilfe der Angaben einen kurzen Informationstext über den Limes.

- 5 Wenn du ein einziges Streichholz umlegst, wird die falsche Rechnung richtig.
 - a) $II + II = II$
 - b) $VIII - I = VIII$
 - c) $VI + I = V$
 - d) $XX + I = XX$
- 6 Ein Satz, bei dem die Summe aller darin vorkommenden römischen Zahlzeichen die Jahreszahl des Ereignisses angeben, heißt **Chronogramm**. Zwischen **V** und **U** wird nicht unterschieden. Um die Jahreszahl zu ermitteln, muss man die Zahlzeichen umsordieren und addieren.
 - a) In welchem Jahr war die Papstwahl von Benedikt XVI.?



(Habemus papam. = Wir haben einen Papst.)

- b) Wann wütete in Wien die Pest?

